

Beschlussempfehlung
des Petitionsausschusses (2. Ausschuss)

– Sammelübersicht 530 zu Petitionen –

Der Bundestag wolle beschließen,

die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltenen Beschlussempfehlungen
des Petitionsausschusses zu Petitionen anzunehmen.

Berlin, den 11. Februar 2009

Der Petitionsausschuss

Kersten Naumann
Vorsitzende

Sammelübersicht 530**über die vom Petitionsausschuss behandelten Petitionen**

– Beschlüsse vom 11. Februar 2009 (Protokoll Nr. 16/76) –

Beschlussempfehlung 1**Die Petition**

- a) der Bundesregierung – dem Bundesministerium für Gesundheit – zur Erwägung zu überweisen,
 b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
1	Pet 2-15-15-2123- 024147	18246 Bützow	Heilberufe	BMG

Beschlussempfehlung 2

1. Die Petition der Bundesregierung – dem Bundesministerium des Innern, dem Bundesministerium der Verteidigung und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales – zur Erwägung zu überweisen, soweit Tarifverhandlungen aufzunehmen sind, mit dem Ziel, den Tarifvertrag über sozialverträgliche Begleitmaßnahmen im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Bundeswehr an die Regelungen der gesetzlichen Rentenversicherung anzupassen oder andere Möglichkeiten für die Altersversorgung der ausgeschiedenen Beschäftigten der Bundeswehr zu regeln,
2. das Petitionsverfahren im Übrigen abzuschließen

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
2	Pet 3-16-11-821- 022901	66497 Contwig	Grundsatzfragen zum Beitrags- und Versicherungsrecht in der gesetzlichen Rentenversicherung	BMAS

Beschlussempfehlung 3**1. Die Petition**

- a) der Bundesregierung – dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Bundesministerium für Gesundheit – als Material zu überweisen,
 - soweit es die Dynamisierung der Festbeträge von Hörhilfen betrifft,
 - soweit es die dazu notwendige gemeinsame Erörterung des Themas durch die genannten Ministerien mit den Spitzenverbänden der Krankenkassen betrifft und
 - soweit es die Forderung nach mehr Transparenz bei der Festbetragskalkulation betrifft,
 b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben,

2. das Petitionsverfahren im Übrigen abzuschließen

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
3	Pet 3-16-11-8146- 020622	09353 Oberlungwitz	Förderung der beruflichen Eingliederung Behinderter/Sonstige Hilfen	BMAS

Beschlussempfehlung 4**Die Petition**

- a) der Bundesregierung – dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales – zu überweisen,
 b) den Fraktionen des Deutschen Bundestages zur Kenntnis zu geben

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
4	Pet 4-16-11-8000- 021633	10713 Berlin	Arbeitsvertragsrecht	BMAS

Beschlussempfehlung 5**Die Petitionsverfahren abzuschließen**

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe	Zuständige oberste Bundesbehörde
5	Pet 4-16-07-3127- 011725a	81543 München	Strafvollzug	BMJ
6	Pet 3-16-05-005- 023311	50969 Köln	Visaangelegenheiten	AA

